

Schwabmünchen, 24.10.2020

Protokoll zur ordentlichen Hauptversammlung des Schachkreis Mittelschwaben 2020 am Sa. 17. Oktober in Schwabmünchen

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden

Vorsitzender Thomas Melber eröffnet mit der Begrüßung der Anwesenden um 18:00 die Versammlung. Er dankt insbesondere dem SC Schwabmünchen für die Organisation und Bereitstellung der Räumlichkeit.

2. Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung

Vorsitzender Thomas Melber stellt die satzungsgemäße und fristgerechte Einberufung der Versammlung durch Einladung per Email fest.

3. Feststellung der Anwesenheit und Stimmenzahl

An der Versammlung nehmen 9 Mitglieder aus Mittelschwaben teil. Die Feststellung der Anwesenheit der einzelnen Vereine ergibt nachfolgende Stimmenverhältnisse:

<u>Verein</u>	<u>Vertreter</u>	<u>Stimmen</u>
Buchloe	Jörg Weisbrod	2
Klosterlechfeld	Stefan Winterkamp	8
Königsbrunn	Wolfgang Kolb	6
Krumbach	Franz Brosch	5
	Rupert Strobl	
Landsberg	Thomas Melber	4
Mindelheim	Horst Kallweit	3
Schwabmünchen	Oliver Billing (*)	4
<u>Stauden</u>	<u>Hermann Lutzenberger</u>	<u>3</u>
Gesamtsumme Vereine		35
1. Vorsitzender	Thomas Melber	1
Kassierer	Jörg Weisbrod	1
<u>Schriftführer</u>	<u>Oliver Billing</u>	<u>1</u>
Stimmen Vorstandschaft		3
Summe vertretener Stimmen:		38

Nicht anwesende Vertreter/Stimmen:

2. Vorsitzender	Walter Degle	1
Spielleiter	Florian Süß	1
Jugendleiter	Rolf-Dieter Pohl	1
Bobingen	nicht vertreten	2
Türkheim	nicht vertreten	5
Wehringen	nicht vertreten	2

Summe nicht vertretener Stimmen: 12

(*) Eine Vollmacht zur Vertretung der Stimmen des SC SMÜ liegt vor.

4. Gedenken an die verstorbenen Mitglieder

Die Anwesenden erheben sich zum Gedenken an den verstorbenen Schachfreund Adalbert Strasser (SK Königsbrunn).

5. Bekanntgabe und Beschluss der Tagesordnung

Vorsitzender Thomas Melber stellt die mit der Einladung versandte Tagesordnung vor. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

6. Verlesung des Protokolls des Vorjahres

Die Teilnehmer verzichten einstimmig auf die Verlesung des Protokolls der JHV 2019, da diese bereits schriftlich der Einladung beilag.

7. Berichte der Vorstandschaft

Die einzelnen Berichte des 1. Vorstandes, des Spielleiters, des Jugendleiter und Pressewarts und des Kassier wurden an alle Vereine per e-Mail versandt. Die anwesenden Vertreter bestätigen durchweg den Erhalt der Berichte. Diese liegen diesem Protokoll als Anhang bei.

Schachfreund Wolfgang Kolb hat hierzu bzgl. der Kreisjugend-EM eine Rückfrage. Da JL Rolf-Dieter Pohl nicht anwesend ist, verweist Oliver Billing auf ein Schreiben von JL Pohl vom 10.10.2020 an die Vorstandschaft. Hiert teilt er mit, dass aufgrund der geringen Resonanz (nur 3 Vereine), der mangelnden Möglichkeit eines geeigneten Spielortes und der knappen Meldevorgabe der SSJ in der Corona-Zeit eine Kreisjugend-EM dieses Jahr nicht stattfinden wird und er in den einzelnen AK Spieler (nach Rücksprache mit den Vereinen/Eltern) für die SEM nominieren wird.

8. Beratung und Abstimmung über vorliegende Anträge

Die Anträge betreffen die Umstellung der Bedenkzeit von derzeit 2h/40 Züge zzgl. 30 Min/Rest der Partie je Spieler auf die sogenannte „Fischer-kurz“ Bedenkzeit von 1,5h/40 Züge zzgl. 30 Min/Rest zzgl. einer Zeitgutschrift 30sec/ Zug ab dem 1. Zug (inkrement) sowohl für das Pokalturnier (§ 23 TO, für die Mannschaftsmeisterschaften (§ 53 TO) als auch für den Mannschaftspokal (§ 63 TO). Sie liegen diesem Protokoll in schriftlicher Form bei.

Über die vorliegenden Anträge wird ausführlich diskutiert. Zusammenfassend ergibt sich folgendes Ergebnis der Diskussion:

- Die beantragte „Fischer-Zeit“ wird vielfach bereits angewendet, insbesondere in den schwäbischen Ligen, aber auch auf (großen) Turnieren, sie ist die „Zukunft“,
- Aufsteiger in die SL II müssen nach dieser Bedenkzeit spielen,
- Mannschaftskämpfe sind oft „schneller“ beendet (Ist-Erfahrung), trotzdem können im Einzelfall Partien „unendlich“ dauern,
- es besteht eine Mitschreibpflicht bis zum Ende der Partie, es gibt keine Möglichkeit der Remisreklamation mehr, dies könnte insbesondere in den unteren Klassen schlechtestenfalls zu Diskussionen führen,
- SF Winterkamp weist darauf hin, dass ggf. nicht genügend Uhren in den Vereinen zur Verfügung, bei denen man den „Fischer-Modus“ einstellen kann, so dass die Einführung der neuen Bedenkzeit bei den Vereinen ggf. Investitionen in entsprechende Uhren erfordert.

Die anschließende Abstimmung ergibt folgende Ergebnisse:

Anträge 1 und 3: § 23 TO (Einzelpokal) und § 63 TO (Mannschaftspokal)

Die Anträge werden jeweils mit 34 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen **angenommen**.

Anfrage 2: § 53 TO (Mannschaftsmeisterschaften)

Der Antrag wird einstimmig **abgelehnt**.

Die Vereine werden beauftragt, bis zur nächsten HV zu prüfen, ob die Voraussetzungen für einen Mannschaftsspielbetrieb gegeben sind, insbesondere ob ggf. genügend Uhren (auch für mehrere Wettkämpfe) zur Verfügung stehen. Außerdem ist zu prüfen, ob der bisherige Vorbehalt der erweiterten Vorstandschaft ggf. abweichende Regelungen festzulegen, beibehalten werden soll, Insofern ist auf der nächsten HV der Antrag ggf. (modifiziert) neu zu stellen.

9. Präsentation der neuen Internetseite

Thomas Melber informiert nochmals über die Einführung der neuen Internetseite des SK Mittelschwaben. Walter Degle hat hierzu einen aktuellen Status-Bericht versendet. Es kommen keine weiteren Äußerungen der Anwesenden. Auf explizite Nachfrage der Vorstandschaft zeigen sich alle Anwesenden mit der neuen Homepage zufrieden.

10. Wünsche und Sonstiges

Thomas Melber fragt die Versammlung, ob künftige JHV auch als Video-Konferenz abgehalten werden können. Dies wird allgemein bejaht. Wichtig sei es aber, dass Dokumente und Unterlagen über den Bildschirm für alle einsehbar übertragen werden könne. Thomas Melber wird sich hierüber mit Walter Degle austauschen und entsprechend informieren.

P.S.: Inzwischen hat Walter Degle auf eine entsprechende Mail geantwortet und Möglichkeit einer Bildschirmübertragung bejaht.

Im kommenden Jahr soll zunächst eine „zwanglose“ gemeinsame Video-Konferenz stattfinden.

Die Versammlung wird um 19:25 beendet.

Gez.: Verfasser/Schriftführer:

1. Vorsitzender

Oliver Billing



Thomas Melber